

TESTKLAUSUR (August 2001)

DIFFERENTIALGLEICHUNGEN

1. Es sei A eine reelle Zahl. Benutze den Ansatz $y(x) = \frac{1}{x} + \frac{1}{z(x)}$, um die Lösung der Differentialgleichung

$$y' + y^2 + \frac{xy - 1}{x^2} = 0$$

unter der Anfangsbedingung $y(1) = A$ zu finden. Was ist der größtmögliche Definitionsbereich, auf dem y erklärt ist?

2. a) Bestimme alle Lösungen der Differentialgleichung

$$y'' = (1 + 2 \tan^2 x)y.$$

auf dem Intervall $(-\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2})$.

b) Gibt es eine von der Nullfunktion verschiedene Lösung, für die $\lim_{x \rightarrow \frac{\pi}{2}} y(x)$ als reelle Zahl existiert? Gib gegebenenfalls alle solchen Lösungen an.

Hinweis: $y(x) = \frac{1}{\cos x}$ ist eine spezielle Lösung. Nutze dieses Wissen bei der Suche nach einem geeigneten Ansatz.

FUNKTIONENTHEORIE

3. 1. Für $\mu \in \mathbb{C}$ definiere die Funktion f durch

$$z \mapsto \frac{e^{i\mu z} - 1}{z(z^2 + 1)}.$$

Welche Singularitäten hat f ? Bestimme die Residuen.

2. Zeige, dass für jedes reelle μ gilt

$$\int_{-\infty}^{\infty} \frac{\sin(\mu t)}{t(t^2 + 1)} dt = \operatorname{sgn}(\mu) \pi (1 - e^{-|\mu|}).$$

4. 1. Prüfe zu jedem der folgenden Punkte ob es eine Funktion f gibt, die holomorph auf einer Umgebung der Null ist und für jedes $n \in \mathbb{N}$ die angegebene (Un-)Gleichung erfüllt:
- (a) $f(1/n) = (-1)^n/n$;
 - (b) $f(1/n) = (n^2 - 1)^{-1}$;

- (c) $|f^{(n)}(0)| \geq (n!)^2$;
 (d) $|f(1/n)| \leq e^{-n}$, ohne dass f auf einer Umgebung der Null konstant ist.
2. Es sei $G \subset \mathbb{C}$ ein Gebiet (d.h. offen, zusammenhängend und nicht leer) mit $G = \{\bar{z} \mid z \in G\}$. Zeige, dass für jede holomorphe Funktion f auf G auch die Funktion $z \mapsto \overline{f(\bar{z})}$ holomorph ist. Folgere daraus, dass die folgenden Aussagen über eine holomorphe Funktion f auf G äquivalent sind:
- (i) $f(G \cap \mathbb{R}) \subset \mathbb{R}$
 (ii) $f(\bar{z}) = \overline{f(z)}$ für jedes $z \in G$.

ZAHLENTHEORIE

5. Es sei $\sigma(n) := \sum_{d|n} d$ die Teilersummenfunktion.
- (a) Zeige, daß σ multiplikativ ist und beweise die Formel $\sigma(p^r) = \frac{p^{r+1}-1}{p-1}$ für eine Primzahl p und eine natürliche Zahl r .
- (b) Zeige $\sigma(n) \leq n \cdot \prod_{p|n} \frac{1}{1-\frac{1}{p}}$.
 (Hierbei wird das Produkt über alle Primteiler p von n genommen.)
- (c) Beweise für jede positive Zahl x die Abschätzung $\sum_{n \leq x} \sigma(n) \leq x^2$.
6. (a) Zeige, daß 2 Primitivwurzel (mod 29) ist und daß $2^{12} \equiv 7 \pmod{29}$ gilt.
 (b) Schließe aus (a), daß $\left(\frac{7}{29}\right) = 1$ ist.
 (c) Berechne $\left(\frac{7}{29}\right)$ mittels Reduktion durch das Quadratische Reziprozitätsgesetz.

ALGEBRA

7. Es sei $K = \mathbb{Q}(i)$ und $L = K(\varepsilon)$, wobei $\varepsilon = \sqrt[4]{17} \in \mathbb{R}^+$.
- (a) Berechne $Gal(L, K)$.
 (b) Zeige, daß L/K galoissch ist.
 (c) Berechne $[L : \mathbb{Q}]$.
 (d) Zeige, daß L/\mathbb{Q} galoissch ist und bestimme $|Gal(L, \mathbb{Q})|$.
8. Es sei $\phi : \mathbb{Z}[X, Y] \rightarrow \mathbb{Z}[T]$ der eindeutig bestimmte Ringhomomorphismus mit $\phi(X) = T^2$ und $\phi(Y) = T^3$.
- (a) Zeige, daß ϕ nicht surjektiv ist.
 (b) Zeige, daß $B := \text{Bild}(\phi) = \phi(\mathbb{Z}[X, Y])$ ein Unterring von $\mathbb{Z}[T]$ ist aber kein Ideal von $\mathbb{Z}[T]$.
 (c) Zeige, daß B ein Integritätsbereich ist.
 (d) Zeige, daß B nicht faktoriell ist.